Reformierte Kirche Oftringen

april news

Informationen aus Ihrer Kirchgemeinde | www.kirche-oftringen.ch | April 2024

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt.

1. Petrus 3,15

Monatslosung

Hoffen und Harren

«Hoffen und Harren macht manchen zum Narren.» So lautet ein häufig zitierter Ausspruch des römischen Dichters Ovid (43 v. Chr. – 18/19 n. Chr.). Stimmt das wirklich? Es kommt darauf an, worauf wir hoffen; worauf unsere Hoffnung gegründet ist.

Der Popsänger Mark Forster hat mit seinem Song «Sowieso» einen erfolgreichen Hit kreiert. «Egal was kommt, es wird gut, sowieso, immer geht' ne neue Tür auf, irgendwo. Auch wenn's grad nicht so läuft, wie gewohnt. Egal, es wird gut, sowieso…»

Egal, was kommt – es wird gut

Eine Nachricht, die sich nicht nur gut anhört, sondern auch Hoffnung in einer Zeit voll Unsicherheiten, Hoffnungslosigkeit, Zweifel u.a.m. vermittelt. Als Christen und Christinnen dürfen wir hoffen und harren. Egal was kommt, es wird gut. Wir dürfen die feste Gewissheit haben, dass die Zukunft der Welt in Gottes Händen liegt.

Mit Hoffnung ist auch Vertrauen, Zuversicht oder eine positive Erwartung gemeint. Aus der Sicht des Volks Gottes ist es gut, auf Gott zu hoffen und mit seiner Hilfe zu rechnen. Egal in welcher Lebenslage wir uns befinden. «Nie werde ich aufhören, auf dich zu hoffen – immer mehr will ich dich loben.» (Psalm 71,14) Dieser Psalmschreiber hat in seinem Leben erkannt, dass es bei Gott eine positive Zukunftshoffnung gibt. Gott ist die Hoffnung. Obwohl alles hoffnungslos schien, glaubte, vertraute Abraham Gottes Worten, dass er Nachkommen bekommt. Und in Jesus Christus erfüllt sich schlussendlich die Hoffnung, die durch alle Anfechtungen, Versuchungen und Verfolgungen hindurchträgt. Er bringt uns ans Ziel.

Hoffnung angesichts von Leid und Tod?

Gott verspricht uns kein «Schlaraffenland», ein sorgenfreies Leben. Er sagt uns trotz aller Nöte, Krankheiten, Sorgen, Leid, Schmerz … seine Gegenwart, seine Fürsorge, seinen Beistand und sein Heil zu. Wir leiden am Elend der Welt, das sich stündlich ereignet. Wir helfen, greifen ein, trösten und müssen erfahren, dass wir das Negative in der Welt nicht ausmerzen können. Deprimierend, sinnlos könnten wir unser Leben empfinden, wenn wir keine Hoffnung auf ein ganz neues, besseres Leben bei Gott und seinem Sohn Jesus Christus hätten. Das ist mehr als eine billige «Jenseitsvertröstung». Es ist eine wundervolle Hoffnung, die Gott uns schenkt. «Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus! Wir sind neu geboren, weil Jesus Christus von den Toten auferstanden ist und jetzt erfüllt uns eine neue Hoffnung.» (1. Petrus 1,3)

Diese neue Hoffnung hat sich erfüllt durch Ostern; Hoffnung, Gewissheit, Blick auf das geöffnete Tor der Ewigkeit, wodurch sich schwierige Wegstrecken besser meistern lassen, als wenn wir auf ein sinnloses Ende in Schwäche, Einsamkeit und Angst zugehen.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen frohe, gesegnete Ostern.

Judith Schreyger, Sozialdiakonin

myclimate neutral Drucksache
myclimate.org/01-23-295314

Predigtreihe zum Thema Gemeindebau

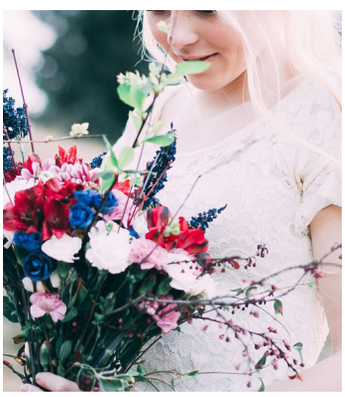
Gemeindebau
In Neuen Testament finden wir verschiedene Bilder des Gemeindebaus. Jedes dieser Bilder betont einen besonderen Aspekt, der für den Gemeindebau wichtig ist. In einer kurzen Predigtreihe wollen wir vier dieser Bilder etwas genauer ansehen und fragen, was sie für uns als Kirchgemeinde Oftringen zu sagen haben.

Gemeinde als Bau Gottes
21. April 2024
Pfr. Dieter Gerster
1. Korinther 3,9; 1. Korinther 3,11
An der Gemeinde wird immer von verschiedensten Handwerkern weitergebaut. Das Fundament aber bleibt das Gleiche, Jesus Christus.

Gemeinde als Leib Christi
28. April 2024
Pfr. Dieter Gerster
1. Korinther. 12,12.14-27; Römer 12,4-8
In der Gemeinde sind alle aufeinander angewiesen. Gemeinde / Leib ist mehr als die Kirchgemeinde Oftringen.

Gemeinde als Herde Christi
5. Mai 2024
Pfr. Basil Widmer
Johannes 10, 1-27
Gemeinde lebt nicht aus sich selbst, sondern hat einen Hirten, der ihr Schutz, Beistand und Fürsorge gibt.

Gemeinde als Braut Christi
12. Mai 2024
Pfr. Basil Widmer
Jesaja 62,5; 2. Korinther 11,1; Epheser 5,22.31
Die Gemeinde ist die geschmückte Braut. Sie wartet auf das Wiederkommen Christi und ist so schon heute in all ihrer irdischen Unvollkommenheit Zeichen für das Reich Gottes.



Gemeinsames Gebet

40 Stunden

40 Tage und Nächte regnete es während der Sintflut.
40 Tage war Mose auf dem Berg, bevor er die Gesetzestafeln bekam.
40 Jahre verbrachte das Volk Israel in der Wüste.
40 Tage fastete Jesus in der Wüste, bevor er seinen Dienst anfing.

40 Stunden wollen wir über Ostern für Oftringen und unsere Kirchgemeinde Gott danken, loben und bitten.

Die Form ist frei. Mit Worten, Musik, Tanz, Malerei, still sein, ...

Suche dir eine oder zwei Personen für eine Stunde Gebet. Das Ziel ist, dass wir als Kirchgemeinde die 40 Stunden abdecken können.

Dauer
Vom Karfreitag, 29.3.24, 12 Uhr bis Ostersonntag 31.3.24, 5 Uhr

Anmelden / eintragen kannst du dich via Kirchenapp, Homepage oder in der Liste, die in der Kirche aufliegt.

Unsere App
Sei informiert & vernetze dich mit anderen.

Ausflug

60+ Nachmittag

Wir fahren mit Privatautos bis zur Verenaschlucht bei Solothurn.

Ein gut ausgebauter und einfach zu begehender Weg führt anschliessend durch die wildromantische Schlucht, immer dem plätschernden Bach entlang bis zur Einsiedelei. Zur Einsiedelei, die der heiligen Verena geweiht ist und bis ins 15. Jahrhundert zurückgeht, gehören ein Eremitenhäuschen und zwei Kapellen. Eine der beiden Kapellen zählt zu den ältesten Bauwerken von Solothurn. Nach jahrhundertealtem Brauch geht hier noch heute ein Einsiedler seiner Arbeit nach.

Gehzeit: ca. 1 Stunden. Ein Restaurant lädt anschliessend zum Verweilen ein.

Anmeldung bis Dienstag, 2. April an Sozialdiakonin Judith Schreyger, 062 797 63 33 oder judith.schreyger@kirche-oftringen.ch

Dienstag, 9. April, 13.30 Uhr
Abfahrt Kirche Oftringen.
Rückkehr ca. 17.30 Uhr

Spiis&Gwand

Chele-Zmettag

Das Spiis&Gwandteam bekocht uns mit einem feinen Mittagessen. Der Erlös kommt dem Sozialwerk Spiis&Gwand zugute. Spiis&Gwand verteilt an Berechtigte Esswaren und begleitet Menschen in Notlagen. Spiis&Gwand ist ein fester Bestandteil in unserer Region geworden und ein Treffpunkt für Begegnungen.

Diese Zeilen wurden zu einem Zeitpunkt verfasst, wo Spiis&Gwand auf der Suche nach einem neuen Ladenlokal in der Region ist. Deshalb können leider momentan keine Kleider angenommen werden und ab 18. April findet vorübergehend die Lebensmittelabgabe mit Berechtigungskarte am Ackerweg 7 (Cevi-Huus) in Oftringen statt.

Herzlichen Dank für Ihr Kommen zum Chele-Zmettag und Ihre Unterstützung für Spiis&Gwand.

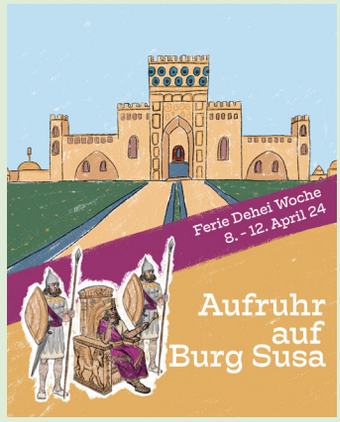
Sonntag, 28. April, 11.45 Uhr im Untergeschoss der Kirche

Ferie Dehei Woche

Aufruhr auf Burg Susa!

Die Ferie Dehei Woche startet am 8. April mit bis zu 70 Kindern und 20 Leitenden im Cevi Huus. Wir erleben die spannende Geschichte der Königin Esther mit einem mitreissenden Theater. Die Schönheitskur gehört selbstverständlich dazu, wie auch das Basteln von Waffen um uns gegen das Persische Volk zu verteidigen. Am Freitag feiern wir die grosse Erlösung, das Purimfest.

Sonntag, 14. April, 10.00 Uhr, lädt DER König ein zu seinem Fest in der Kirche. Alle sind herzlich eingeladen zum Ferie Dehei Abschluss Gottesdienst. Mit Rückblickfilm und Fotos sowie einem Theater. Zum Apéro gibt es



Zopf und Kuchen gesponsert von den Eltern oder Grosis der Kinder. Die Ferie Dehei Woche wird hauptsächlich von Unkostenbeiträgen finanziert. Herzlichen Dank für Ihre Grosszügigkeit.

Abschlussgottesdienst, Sonntag, 14. April, 10.00 Uhr in der Kirche

ausblick

Zäme wärche

Zäme etwas machen, anpacken, ein Ergebnis sehen, macht Spass. Deshalb werden an diesem zäme wärche Tag verschiedene Arbeiten in und rund um die Kirche erledigt. Auch für Leute mit zwei linken Händen gibt es etwas zu tun. Alle, gross und klein, Mann und Frau sind herzlich willkommen anzupacken.

Ueli Bhend erteilt gerne Auskunft und nimmt Anmeldungen entgegen: ueli.bhend@bhend-architektur.ch oder 079 622 37 71.

Samstag, 4. Mai, 8.00 Uhr, Bistro der Kirche

Neues Leitbild

Die Kirchenpflege schlägt der Kirchgemeindeversammlung am 30. Juni 2024 ein neues Leitbild zur Annahme vor. Das Leitbild nimmt sowohl die reichhaltige Geschichte wie auch gegenwärtige Schwerpunkte unserer Kirchgemeinde auf.

Um das Leitbild vorzustellen und mit der Gemeinde darüber ins Gespräch zu kommen, lädt die Kirchenpflege nach folgenden Gottesdiensten zu einem informellen Austausch ein:

28. April nach dem Morgengottesdienst (ca. 11.15 Uhr)

28. April nach dem @ults Gottesdienst (ca. 20.15 Uhr)

12. Mai nach dem Morgengottesdienst (ca. 11.15 Uhr)

Das Leitbild wird ab Mitte April in der Kirche aufliegen und auf der Website abrufbar sein. Wir freuen uns über spannende Gespräche zu diesem richtungsweisenden Dokument für unsere Kirchgemeinde.

Für die Kirchenpflege,
Pfarrer Basil Widmer

Reformierte Kirche Oftringen

Agenda

www.kirche-oftringen.ch

Gottesdienste

Sonntag, 7. April

10.00 Uhr	**Gottesdienst** Mit Pfr. Dieter Gerster und Band Kinderprogramm (s. Homepage)
10.00 Uhr	**Gottesdienst im Alterszentrum Lindenhof** Mit SD Judith Schreyger

Sonntag, 14. April

10.00 Uhr	**Gottesdienst** Mit Pfr. Basil Widmer, Simona Rüegger und Orgel Tauf- und Segnungssonntag Abschluss der Ferie Dehei Woche

Sonntag, 21. April

10.00 Uhr	**Gottesdienst** Mit Pfr. Dieter Gerster, Orgel und Theatergruppe Kinderprogramm (s. Homepage)

Sonntag, 28. April

10.00 Uhr	**Gottesdienst** Mit Pfr. Dieter Gerster und Band Tauf- und Segnungssonntag Kinderprogramm (s. Homepage)
11.45 Uhr	Chele-Zmettag mit Spiis&Gwand
19.00 Uhr	**@ults-Gottesdienst**

Erwachsene

Abendgebet	freitags, 17.00 Uhr im Sitzungszimmer
Alterszentrum Lindenhof	Freitag, 12., 19. und 26. April, 10.15 Uhr im Raum der Stille
Fit im Kopf	Montag, 22. und 29. April, 15.30 - 17.30 Uhr im Bistro
Krabbelgruppe	Montag, 8. und 22. April, 15.00 – 17.00 Uhr im Untergeschoss der Kirche
Missions-Strickgruppe	Dienstag, 2., 16. und 30. April, 14.00 – 16.00 Uhr im Pfarrhaus vis-à-vis Kirche
Secondhand-Shop	Momentan geschlossen wegen Suche eines neuen Ladenlokals
Tanz und Gebet	Samstag, 6. April, 10.00 Uhr, in der Kirche
Zämesy	Freitag, 26. April, 19.00 Uhr im Bistro

Kinder, Jugend

Jungschar	Beim Cevi-Huus, siehe cevi-huus.ch
Jugend	@life-Gruppe: Mittwoch, 3. und 24. April, 20.00 Uhr im Untergeschoss der Kirche

Nach dem Gottesdienst

- Gelegenheit, für sich beten zu lassen
- Bistro

Die Kirche ist von Mo-Fr und So tagsüber für Sie offen.
Herzlich willkommen!

Spenden / Kollekten

Verein kirchliche Gemeindearbeit

Fehlend bis Ende Februar 2024:
18'660.–

Fehlend bis Ende Jahr 2024:
201'960.–

Kollekte Januar 2024
07. Jan.: **Fr. 239.82**
Schweiz. Bibelgesellschaft, Biel
21. Jan.: **2012.50**
Mission am Nil, Knonau
28. Jan.: **Fr. 703.04**
Gemeindeeigene Stellen

Herzlichen Dank!

Spenden Banküberweisung
Clientis Sparkasse Oftringen
IBAN: CH58 0642 8020 3200 9161 0
Reformierte Kirchgemeinde Oftringen, 4665 Oftringen
Spenden können in der Schweiz von den Steuern abgezogen werden.

TWINT
ohne Spendenverdankung und Steuerabzugsmöglichkeit

So erreichen Sie uns

Reformierte Kirche Oftringen,
Kirchstrasse 11, 4665 Oftringen
sekretariat@kirche-oftringen.ch

Kontakt per E-Mail
vorname.name@kirche-oftringen.ch

Sekretariat
Mo bis Do, 9.00 - 11.45 Uhr
062 797 11 40

Präsidentin
Linda Stadtmann
076 592 91 78

Pfarramt
Dieter Gerster
062 797 80 69
Basil Widmer
062 797 34 50

Sozialdiakonie
David Bhend
078 647 65 77
Judith Schreyger
062 797 63 33

Kinderarbeit
Sarina Bamert
077 503 42 99
Sybil Müller
079 502 50 55
Simona Rüegger
079 234 33 73

Sigristin / Gastgeberin
Monika Schwaninger
077 496 74 25

Junge Erwachsene
Evelyn und Peter Wernli
062 797 03 22

Spiis&Gwand
Brigitte Lindt und Rita Klöti
079 857 68 60

Impressum

Herausgeberin: | Reformierte Kirche Oftringen
Redaktion: | Judith Schreyger, 062 797 63 33, judith.schreyger@kirche-oftringen.ch
Bildnachweis: Lina Trochez/unsplash (Frontbild); Pixabay (Gemeindebau); Pixabay Hermitage (60+); Marina/Adobe Stock, Michal Hirt (Ferie Dehei); Pixabay (Chele Zmettag)